

Smart Forfour: „Readyspace“-Sitze eignen sich auch für Hunde

Smart bietet für den Forfour im Fond so genannte „Readyspace“-Sitze an. Sie lassen sich beim Umklappen um zwölf Zentimeter absenken. Dadurch wird nicht nur der Transport von sperrigen Gütern erleichtert, sondern beispielsweise auch die Mitnahme von Hunden. Sie kommen dank der niedrigeren Einstiegshöhe nicht nur leichter ins Auto, sondern auf dem ebenen Wendekissen lässt sich auch gut ein Hundekorb oder eine Decke deponieren. Da die Kissen der Rückbank um 180 Grad gedreht werden, bleiben sie trotz Tiertransport sauber. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Smart Forfour mit „Readyspace“-Sitzen.



Smart Forfour mit „Readyspace“-Sitzen.



Smart Forfour mit „Readyspace“-Sitzen.
